Inserate

für die Sonntags-Ausgabe unserer Zeitung, welche Sonntag früh von 7 Uhr ab hier ausgetragen und mit den Frühzügen nach auswärts versendet wird, erbitten wir uns bis

Sonnabend Nachmittag 4 Uhr.

Die Expedition der Saale-Zeitung,
Großer Berlin und Markt 24.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nachdem von den städtischen Behörden die **Erbauung eines öffentlichen Kanals in der Kellnergasse** beschlossen und letzterer auch bereits fertiggestellt ist, werden hiermit auf Grund des § 29 der Bau-Polizei-Ordnung vom 10. April 1889 und im Einverständnisse mit dem Magistrat die Besitzer der sämmtlichen an dieser Straßenstrecke belegenen bebauten Grundstücke aufgefordert, binnen einer Frist von 4 Wochen den Antrag auf die Ertheilung der Bau-Erlaubniß zur Herstellung der zur Entwässerung ihrer Grundstücke erforderlichen Anschlußkanäle bei der unterzeichneten Polizei-Verwaltung zu stellen, den Anschluß aber selbst innerhalb drei Monaten vom Tage dieser Bekanntmachung ab gerechnet, zu bewirken, da andernfalls gegen die Säumigen im Wege des Verwaltungs-Zwangsverfahrens vorgegangen werden wird.

Halle a/S., den 24. Oktober 1894.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Nachdem von den städtischen Behörden die **Erbauung eines öffentlichen Kanals in der Spitze** beschlossen und letzterer auch bereits fertig gestellt ist, werden hiermit auf Grund des § 29 der Bau-Polizei-Ordnung vom 10. April 1889 und im Einverständnisse mit dem Magistrat die Besitzer der sämmtlichen an dieser Straßenstrecke belegenen bebauten Grundstücke aufgefordert, binnen einer Frist von 4 Wochen den Antrag auf Ertheilung der Bau-Erlaubniß zur Herstellung der zur Entwässerung ihrer Grundstücke erforderlichen Anschlußkanäle bei der unterzeichneten Polizei-Verwaltung zu stellen, den Anschluß aber selbst innerhalb drei Monaten vom Tage dieser Bekanntmachung ab gerechnet, zu bewirken, da andernfalls gegen die Säumigen im Wege des Verwaltungs-Zwangsverfahrens vorgegangen werden wird.

Halle a/S., den 24. Oktober 1894.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Maschinenfabrik **F. Zimmermann & Co.** beabsichtigt auf ihrem hier, Merseburgerstraße Nr. 37, belegenen Grundstücke eine **Anlage zur Gewinnung von Erdölgas** zu errichten.

In Gemäßheit des § 17 der Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869 wird dies Vorhaben hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei der unterzeichneten Behörde schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen, indem die ausdrückliche Verwarnung hinzugefügt wird, daß nach Ablauf der gedachten Frist Einwendungen in dem gedachten Verfahren nicht mehr angebracht werden können.

Zeichnungen und Beschreibungen liegen während der Dienststunden im Bureau des Stadtausschusses zur Einsicht bereit.

Zur mündlichen Erörterung der ev. rechtzeitig erhobenen Einwendungen ist Termin vor dem Commissar des unterzeichneten Stadt-Ausschusses, dem Stadtrath **Jochmus**, auf **den 14. November d. Js. Vormittags 11 Uhr**, Rathhaus, Zimmer Nr. 11, anberaumt, zu welchem sowohl der Unternehmer der Anlage, als auch die etwaigen Widersprechenden hierdurch mit der Verwarnung eingeladen werden, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird. (r

Halle a/S., den 20. Oktober 1894.
Der Stadt-Ausschuß.

Bekanntmachung.

Die beim städtischen Leihamt **in den Monaten Juli, August und September 1893 versetzten und erneuerten Pfänder**, deren Pfandscheine mit schwarzem Druck versehen sind und die Nummern 83421—97389 tragen, kommen

Donnerstag der 8. November 1894 Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2½ bis 4½ Uhr, sowie an den folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2½ bis 4½ Uhr im Auctionszimmer des Leihamts

zum Verkauf. Die zu verkaufenden Pfänder enthalten: Gold- und Silbersachen, Juwelen, Uhren, Wäschegegenstände, Betten, Stiefeln 2c.

Halle a/S., den 11. Oktober 1894.
Das Leihamt der Stadt Halle.

Bekanntmachung.

Der am 5. August 1863 zu Rabatz geborene Arbeiter **Karl Wächter**, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, sorgt nicht für seine Familie, sodaß dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a/S., den 8. Oktober 1894.
Die Armen-Direction.
Bernial.

Bekanntmachung.

Der am 4. Juli 1850 zu Gorzupia geborene Arbeiter **Johann Dombrowsky**, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, sorgt nicht für seinen Sohn, Vornamens Franz, sodaß derselbe für Rechnung der Armenkasse verpflegt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 22. Oktober 1894.
Die Armen-Direction.
Bernial.

Bekanntmachung.

Die Kinder des am 5 Januar 1853 zu Wallendorf geborenen Schmiedes — Arbeiters — **Wilhelm Springer** müssen, nachdem dem Genannten durch Gerichtsbeschluß die Erziehungs-Rechte entzogen sind, um Wege der öffentlichen Armenpflege versorgt werden.

Wir bitten um Mittheilung des Aufenthaltes des p. Springer, um denselben zur Erfüllung seiner Fürsorgepflicht anhalten zu können.

Halle a/S., den 19. Oktober 1894.
Die Armen-Direction.
Bernial.

Ausschreibung.

Die Ausführung der **Erd- und Maurerarbeiten** zum Erweiterungsbau des Aufspann-Pferdestalles auf dem Schlacht- und Viehhofe hierselbst soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 3. November Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadthauptamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 25. Oktober 1894.
Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Bekanntmachung.

Der Lehrling **August Maennicke**, zuletzt in Wettin beim Stellmachermeister **Hentschel** in der Lehre, ist am 18. Oktober cr. von seinem Vater, dem Arbeiter (Drescher) **Franz Maennicke** in Frenstedt, den er dort aufgesucht hatte, nach Wettin zurückgeschickt worden, ist dort jedoch nicht angelangt, vielmehr seitdem spurlos verschwunden.

Alle Personen, die über den Verbleib des August Maennicke Auskunft geben können, werden um schleunige Mittheilung an mich zu den Akten J. VII g 731/94 ersucht.

Halle a/S., den 23. Oktober 1894.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Signalement: Familienname Maennicke, Vorname August, Geburtsort Frenstedt, Aufenthaltsort Wettin zuletzt, Religion evangelisch, Alter geboren am 21. August 1879, Größe ca. 1 m 50 cm, Haare blond, Stirn frei, Augenbrauen blond, Augen blaugrau, Nase und Mund gewöhnlich, Zähne vollständig, Kinn und Gesichtsbildung oval, Gesichtsfarbe gesund, Gestalt mittel, Sprache deutlich, besondere Kennzeichen: an der rechten Wange ein Zeichen einer gehabten Wunde.

Bekleidet war Maennicke bei seinem Weggange mit: schwarzem, ziemlich neuen Jacket, einer grauen Buckskin-Hose, 1 Paar Halbstiefeln, einer braunwollenen Unterziehjacke, einer braunkarrirten Buckskinweste, einer braunkarrirten Mütze, einem blaugestreiften Barchendhemd.

Steckbrief.

Gegen den Katastergehülfen **Friedrich Loos**, angeblich aus Trier gebürtig, jetzt unbekannten Aufenthaltes, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls und Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. VI. f. 769/94 hierher Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 23. Oktober 1894.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der gegen den Schmiedegesellen bezw. Arbeiter **Karl Franz Rust** aus Köelsa, Kreis Delitzsch, wegen Diebstahls unterm 28. Juni 1894 erlassene Steckbrief ist erledigt. Aktenzeichen: III. L. I. 279/94.

Halle a/S., den 16. Oktober 1894.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

In der Königlichen Universitäts-Psychiatrischen und Nerven-Klinik, am Mühlrain 7, **erhalten Unbemittelte**, die an Lähmungen, Krämpfen, Nervenschmerzen und dergleichen leiden, Vormittags 10½ bis 11½ Uhr **unentgeltlich ärztliche Hilfe und freie Arznei.** Die Aufnahme von solchen Geisteskranken, die der Provinz Sachsen angehören und aus öffentlichen Mitteln erhalten werden, in die stationäre Klinik erfolgt gegen Zahlung eines Verpflegungssatzes von 0,65 Mk. täglich.

Der Direktor der Klinik
Professor Hitzig, Geheimer Medizinal-Rath.

Bekanntmachung.

Der **Weidenbestand** auf den fiskalischen Verlandungen am rechten und linken Saaleufer bei Rösgig soll öffentlich meistbietend verkauft werden.

Zu diesem Zwecke steht **Dienstag den 30. Oktober cr. Vormittag 11 Uhr** Termin im Bureau der Wasserbauinspection, Mühlweg 29. I. an.

Die Königl. Wasserbauinspection.
gez.: Brünecke.

Auction.

Sonnabend den 27. ds. Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier zwangsweise:

9 Mille Cigarren, 1 Waarenschrank, 1 Ladentisch, 1 Billard, 1 Bierdruck-Apparat, mehrere Sophas, Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel 2c.,

ferner **um 12 Uhr** im **Gasthof zum Röderberg** in **Giebichenstein:**

1 Nähmaschine, 1 Kleiderschrank, 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Regulator, ein Schreibpult 2c.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Guter

Ausspann-Gasthof

mit sehr **Schlachterei** ist mit einer Anzahlung von 4000 ℳ **zu verkaufen** durch **sofort** (ad **Schmidt**, Nordhausen, Spiegelstr. 4.

Zwei Grundstücke mit Garten, nahe bei Halle a/S. gelegen, sind preiswerth **zu verkaufen.**

Ferner **12,000 alte Dachziegel** nebst Bauholz für 2 Häuser **verkauft Wilhelm Bauermann,** Cauena.

Ein gr. schönes **Wohnhaus,** schöne Nebengebäuden, gr. schöner Garten, paß für jed. Geschäft, hauptsächl. für Schmied, da keiner in diesem gr. Oekonomiedorfe, bes. Umstände halber **sofort billig zu verkaufen.** Auskunft ertheilt die Expedition dieser Zeitung. (a

Verkaufe meinen in verkehrreicher Stadt — **nahe Bahnhof** — gel. frequ.

bess. Gasthof

mit gt. Geb., 300 ℳ Miethsk., circa **300 hl Bierumsatz** (¼ Ltr. 15 ₰) einschl. Inventar (ad

f. 54,000 Mk. bei ¼ Anz.

Anfragen bef. unter **N. 119 Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Meine von Herrn Hoene seit 13 Jahren innegehabte, flottgehende **Selterswasser-Fabrik** und **Flaschenbier-Handlung** ist von neuem zu verpachten und 1. April 1895 zu übernehmen. (ar

Rosenmeyer, Jeßnitz in Anhalt.

Ein Haus mit ½ Mrg. Garten, worin flotte Schlosserei betrieben wird, habe zu verkaufen. Preis 6000 Mark, Anz. 2500 Mark, Miethe extra 150 Mk. Näheres Alter Markt 32, I.

Dörge.

Das den **Modler'schen Erben** gehörige, zu **Halle a/S., Bärgasse 5,** unmittelbar **am Markt** belegene

Hausgrundstück

ist wegen Todesfall **sofort zu verkaufen.** Näh. **Maufelderstr. 51, I.**

J. Ed. Peuschel. (s

Ein Hotel mit Restauration,

gut rentirend, in einer Stadt von 6000 Einwohnern, Bahnstation (Saalkreis) ist Familienverhältnisse wegen mit vollständigem Inventar zu verkaufen. Anzahlung 20,000 Mark. Uebernahme nach Uebereinkunft. Näheres bei (ar

Fr. Soldmann in **Gröbzig.**

Villa mit allem Comfort, Vor- u. Hintergarten, 10 Zimmer u. Zubehör billig zu verkaufen.

Chr. v. d. Wehl, Buchererstr. 50. (r

Gutgehende Gastwirthschaft, (Ecke), mit 5—6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen, ev. auch Tausch.

Gef. Offerten unter **Z. 4173** an die Expedition dieser Zeitung.

Wegen Verzug verkaufe mein neueres **Grundstück** mit Garten u. bedeutendem Ueberschuß an sicheren Käufer mit 3000 ℳ Anz. für 44,000 ℳ Off. erb. u. **Cc. 1146** an die 2. Exped. dieser Ztg., Markt 24.

Mit 20—40,000 Mark

in baar und guten Hypotheken **kaufe rentables Grundstück.** Offerten, nur ausführliche, sub **An. 1144** an die 2. Exped. dieser Ztg., Markt 24 erbeten.

Land-Gasthof.

In gr., lebhaft. Dorfe, Nähe von Halle, **alter guter lebhafter Gasthof,** 12—15,000 Mk. Anzahlung erforderlich, **zu verkaufen.** Gefällige Off. unter **Q. 4165** an die Exped. d. Ztg. erb.

Ein neuerbautes Wohnhaus

mit **Restauration** in **Naumburg** a/S., unweit des neu zu errichtenden Kadettenhauses, mit einem Miethsertrag von 2430 Mark, ist sofort **preiswerth** und unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Näheres durch

R. Ertel, Naumburg a/S.,
Gr. Marienstraße 16. (ad

Eingetretenen Todesfalls halber ist ein

flottgehender Landgasthof,

an verkehrreicher Landstraße in nächster Nähe einer Thüringer Residenzstadt gelegen, mit großem Garten und circa 16 Morgen Feld **sofort für 36,000 Mark zu verkaufen.**

Näheres durch (ad

R. Ertel, Naumburg a/S.,
Gr. Marienstraße 16.

Schmiede-Verkauf.

Eine **Schmiede** mit guter Kundschaft in einer kleinen Stadt ist Familienverhältnisse halber **sof. zu verkaufen.** Reflektanten wollen ihre Offerten unter **A. L. 100** postlagernd **Eisleben** niederlegen. (ra

Ein **Haus** in einer kleinen Stadt, mit Stallung, Scheune und 6 Morgen Acker, worin Oekonomie betrieben, zu jedem Geschäft passend, ist bei ¼ Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei Agent **W. Klemm sen., Könnern a/S.** (r

Suche ein **Restaurant** oder kleinen **Gasthof** zu pachten, mit oder ohne Viktualiengeschäft. Offerten mit Preisangabe unter **K. 4184** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Passend für Restaurateure!

Haus mit flottgehendem Restaurant in der Riemeyerstraße mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Näheres

Geiststraße 65, II. (r

Bess. **Colon.-u. Delicat.-Geschäft** in kleinerer **Residenz** (Eckhaus, feine Lage, ertragr. Miethen) krankheitshalber **zu verkaufen.** Näheres **Halle a/S., Raumischestr. 12** bei **Hoenicke.** (r

Hypotheken-Capital

bis 60% der Taxe zu 4—4½% **10 oder 15 Jahre fest.** (s

M. Oberlaender,
Bank-Commission, Kaulenberg 1.

Hypothek-Kapital,

Privat- und Kassengelder, sofort und später, offerirt (r

M. Reiche, Bahnhofstr. 17.

400 Mark zahle ich Demjenigen, welcher mir **18,000 Mark** als zweite Hypothek verschafft. Offerten unter **S. 4167** Exped. d. Ztg. niederzulegen.

18-20,000 Mark

als 1. Hypothek für jetzt oder später von pünktlichem Zinszahler **gesucht.**

Gefl. Anerbieten unter **1911 R.** an die Expedition d. Ztg. erbeten. (r

12,000 Mark

auf 2. sichere Hypothek per sofort oder 1. Januar 1895 gesucht.

Offerten bitte unter **Zz. 1143** in der 2. Exped. dieser Ztg. niederzulegen.

20,000 Mark

zu 4% auf **pupill.** sichere 1. Hypothek per **sofort zu verleihen.**

Offerten unter **B. h. 10137** bef. **Rudolf Mosse, Halle.** (s

26000 Mark

zur ersten Stelle auf ein gut gelegenes und gut verzinsliches Haus per 1. November gesucht. Offerten unter 1935 R. an die Expedition dieser Zeitung.

12—15,000 Mark zur 1. Stelle, pupillarische Sicherheit, zum 1. Januar 1895 auf Hausgrundstück zu leihen gesucht. Agenten verbeten. Off. unter **M. 4186** an die Exped. d. Ztg. (r

Junge Frau bittet um **10 Mark.** Adr. erbeten u. **B. 62 Hauptpost.**

Das Restaurant

„zum Salzgrafen",

Dreyhauptstraße 1, sofort zu vermiethen. — **Lessingstraße 8** ein **Hinterhaus,** zur **Niederlage** oder **Werkstatt** passend, zu vermiethen. Näheres durch

Rechtsanwalt Triebel. (s

Barfüßerstraße 9 Parterreräume mit Wohnung zu **Restauration, Bureauzwecken** oder **Laden** passend, zum 1/4. 95 frei. Zu erfr. **im Laden.** (s

Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermiethen **Gr. Klausstr. 10.**

Eckladen

Gr. Ulrichstr. 52 zum 1. April zu verm. Näh. Comtoir I. Et. (r

Großer Laden preiswerth zu vermiethen **Leipzigerstr. 45.** (r

Oleariusstr. Nr. 9

sind vom 1. November d. Js. ab

zwei geräumige Läden

mit je einer Ladenstube, welche sich auch zu Büreaus sehr gut eignen, einzeln oder zusammen preiswerth zu vermiethen.

Consolidirte Hallesche Pfännerschaft. (s

Die von Herrn Zeising, Drogenhandlung) jetzt bewohnten **Niederlags-Räume Kaulenberg 6** sind im Ganzen oder getheilt anderweitig zu vermiethen. **H. Schaaf,** Kaulenberg 5.

Großen Speicher, (r
auch als Niederlagsräume passend, vermiethet **Otto, Martinistraße 23.**

Apfelkeller gesucht, Giebichenstein, **Hohestraße 11.** (s

Meckelstr. 28, I, 4 St., 2 K.,

u. Zub., sofort preiswerth zu verm. Näh. bei Hrn. Bäckermstr. **Grosse** das.

Böllbergerweg 11 (r
Wohn. für 190 u. 225 Mk. sofort oder später zu verm. Näh. bei **K. Marr.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18941026032/fragment/page=0001

Laden, besonders geräumig und preiswerth, beste Lage der Gr. Ulrichstraße, event. mit Wohnung, per 1. April 1895 zu vermiethen. Näheres bei **Louis Richter, Gr. Ulrichstr. 28, I.**

1. Etage.

Als Geschäftsräume wird in verkehrreicher Gegend zum 1. April 1895 eventuell auch früher eine 1. Etage zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter H. 4182 in der Exped. dieser Ztg. niederzulegen. (r

Große **Werkstelle** mit Hofraum sofort oder später, **3. getheilte Etage** 1. Januar zu verm. **Meckelstr. 7.**

Eine Wohnung, 400 Mk., 1. Etage, per 1. Januar 1895 zu vermiethen **Kl. Ulrichstr. 26.**

Lindenstraße 64
kleinere u. größere Wohnung zu vermiethen. Zu erfragen **Dryanderstraße 13, I.** [r

Leipzigerstr. 32, II. Etage, eine **herrschaftliche Wohnung** für 650 ℳ per **1. April zu verm.** Näh. daselbst im **Laden** bei **H. Jacobi.** (s

✕ Herrschaftl. **Beletage** 6 Zim. u. Zub. ✕ 1/4. 95 zu verm. **Marienstr. 20.**

Wohnung
zu vermiethen **Kuttelhof 1.** Zu erfragen **Fischerplan 3.** (r

Herrsch. Wohnung,
5 heizb. Z., 3 K. u. Zub., 1. April zu verm. Bes. 11—3. Näh. **Karlstr. 2, I.**

Eine **Wohnung,** 2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche u. Zubehör für 180 Mk. Neujahr zu vermiethen **Giebichenstein, Brunnenstr. 68,** gegenüber dem Amtshause.

Gr. Ulrichstr. 59
ist die **2. Et.,** 6 Fenster Front (10 Pieces) f. 550 ℳ sof. od. spät. z. v.

Geiststr. 21 sofort oder später **Niederlags-** u. **Arbeitsräume** mit oder ohne Dampfkraft, sowie **Contore,** eine **Wohnung** 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub. für 300 Mk. vom 1. April u. Z. ab, ferner eine **herrschaftl. Wohnung** 700 Mk. und **Wohnungen** von **200 Mk.** an.

Bernburgerstr. 13 2. Etage, 4 Zim. u. Zub., Gartenbenutzung, 1. April an ruh. Miether zu vermiethen; ferner daselbst **Stallung** für 2 Pferde, Wagenremise, Futtergelaß sof. od. spät. **zu verm.** Näh. bei Hrn. **Louis Sachs, Geiststr. 21,** I. r. (s

Wörmlitzerstr. 110
3 heizb. Z., K., K. u. Zub., 225 ℳ, sof. od. 1. Jan. 1895 z. bez. Bes. bis 1/3 Uhr. (s

Bel-Etage Jägerplatz 18,
bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zub., per 1. April 1895 ev. früher zu verm. Preis 525 ℳ (Gartenbenutzung). (r

Freundliche Wohnung für 320 ℳ sofort oder 1./4. 1895 zu vermiethen **Kl. Ulrichstraße 10.** [r

Wohn., 2 St., 1 K., K., 85 Thlr. Parkstr. 19. (r

Zwei Wohnungen (à 85 Thlr.) u. **zwei Pferdeställe zu vermiethen Göbenstraße 6.** [r

Eine freundliche Wohnung, best. aus 2 St., 1 Kam., Küche nebst Zub. sofort od. später zu verm. Völbergasse 3, II. l.

✕ **Kirchthor 22 herrsch. 1. Et.,** ✕ Salon, 4 St., 2 K., Küche, Bad, Balkon ✕ **sof. od. spät. zu vermiethen.** (s

St., K., K., Zub., 180 ℳ, 2 St., 2 K., Zub. 300 ℳ Töpferplan 10, L., Ausk. Poststr. (s

✕ **Heinrichstraße 10** 3. Et., 3 St., ✕ 2 K., K. und ✕ Zubehör, sofort oder 1./4. zu verm. (s

Hofwohn. 1 St., 2 K., K. u. Zub. an ruh. Leute sogl. od. später **Kl. Berlin 1.** (r

1. Et., beste Geschäftslage, passend für **Bureaux** (Rechtsanwalt) od. für einzelne Leute, sofort zu vermiethen **Geiststraße 66.** (s

Wohnung 2 St., K. u. Zubehör zu verm. **Ankerstr. 9.**

Wohnung für 40 Thlr. an ruh. Leute sofort oder 1. Januar zu vermiethen. Zu erfr. Leipzigerstr. 18, H. Gerlach. (r

✕ **Magdeburgerstr. 63,** herrschaftl. ✕ **Bel-Etage** per 1. Januar **1895 zu verm.** (s

Größere Wohnung
(wenigstens 3 Wohn- u. 2 Schlafz.) im Nordviertel der Stadt **gesucht.** Off. mit Preisangabe abzugeben bei Herrn Sattlermstr. **Kunad,** Gr. Steinstr. 33.

Herrschaftliche 1. Etage
Kleinschmieden 7 für Arzt od. Rechtsanwalt passend, **zu vermiethen.** (s

Dryanderstr. 2
ist die **III. Etage** halb für 240 Mk. per sofort zu vermiethen. Näheres **Sophienstraße 1.** (r

1/2 Et., 2 St., K., K., 85 Thlr., Parkstr. 4.

Wörmlitzerstraße 9, H. p.
1 Wohn. zu 75 Thlr. sof. od. 1./1. 95,
1 do. zu 70 Thlr., p. 1./1. z. verm.

Poststraße 5, I.
2 möbl. Wohnungen zu verm., ev. auch Pension. Zu erfr. im **Wiener Café.**

Möbl. Z. a. Schlafst. zu v. Bahnhofstr. 8.

Ein **schön möblirtes Zimmer** zu vermiethen **Völbergasse 3, II. l.**

Möbl. Zimmer Anhalterstr. 10, part.

Möbl. Zimmer sof. zu verm. Steinstr. 61, I.

2 f. möbl. Zim. 1./11. a. v. Geiststr. 46, II. (s

✕ **F. möbl. Zim.** mit u. ohne Cabinet ✕ Wallstr. 42, II. r., sofort zu verm. Gr. ✕ Universitätsstr.!

Kleine Stube, monatlich 10 ℳ, Gr. Klausstraße 7, II.

Frdl. möbl. Schlafst. l. H. a. d. Gr. Berlin 9.

Ein **Stube** als Schlafstelle für eine Person zu vermiethen **Meckelstr. 16,** 3. Etage rechts.

Möbl. Schlafst. zu verm. Taubenstr. 1, I. l.

Möbl. anst. **Schlafstellen** offen, vornheraus, lep. Eing. **Leipzigerstr. 124** Tr.

Anst. Schlafst. zu verm. Martinstr. 22, I.

Frdl. Schlafstelle off. Gr. Berlin 12, II. l.

Anst. Schlafstelle Martinstr. 23, II r.

Schlafst. off. sof. od. spät. Steinweg 4.

Suche Wohnung per 1./1. 95, 3 Zim., Kam., Küche 2c. Preis 400—450 Mark, **Lindenstr., Südstr. 2c. bevorzugt.** Off. unter **C. a. 10144** an **Rud. Mosse, Halle** erbeten. (s

Leere Stube 1./11. gesucht von einzelnem Herrn. Off. erbeten **Gr. Brauhausstraße 10, Restaurant.**

Stellung erhält Jeder schnell überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellenauswahl Courier, Berlin-Westend. (t

Für eine Knaben-Pension wird zur Beaufsichtigung der Schularbeiten ein älterer **Student theol.** oder **phil.** gegen freie Station sofort gesucht. Nähe der Universität. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [267

Gesucht
qualificirte Herren der besseren Stände als Vertreter von einem Privat-Detectiv-Bureau gegen hohe Vergütung.
Offerten mit Angabe von Referenzen 2c. bef. sub **A. L. Nr. 85** die Annoncen-Exped. von **G. L. Daube & Co., Frankfurt a/M.** (ad

Grubenbetriebsführer,
der die Bergschule besucht hat u. gute Zeugnisse besitzt, zum alsbaldigen Antritt **gesucht.** Offerten mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen befördert die Exped. d. Ztg. u. **1031 N.**

Ein j. Mann, 20 J., vollst. militärfr., sucht eine dauernde Lebensstellung, gute Zeugnisse zur Seite. Offerten unter **M. 24** postlagernd **Bernburg.** (a

Junger **Mann,** gelernter Materialist, **sucht** per 1. April 95 **Stellung in besserem Comtoir** zur weiteren Ausbildung. Gefl. Off. abzugeben in der Exped. d. Zeitung unter **1925 G.** (a

Ein gebildeter, erfahrener, 44 Jahre alter **Landwirth** mit besten Zeugnissen und Empfehlungen **sucht** für sofort oder später irgend welchen **Vertrauensposten** oder sonstige Stelle bei genügender Kautionsstellung. Off. erbitte unter **1933 P.** an die Exp. d. Ztg. (ar

Ein **Glasergeselle,** selbstständiger sauberer Arbeiter, gesucht. **M. Noah, Glasermeister, Langestr. 27.**

Zum 1. April 1895 findet ein **energischer Ochsenhofmeister** und ein ebensolcher **Lehrmeister** bei uns Stellung. **G. Schreiber & Sohn, Domaine Heringen a/Helme.**

Knechte u. Mägde bef. h. L., perf. Köchin, Haus-, Herd- und Kindermädchen, desgl. Bäcker u. Kellnerlehrl. sof. ges. f. Leipzig. Fr. **Schöne,** Gerberstr. 1, Hof 1 Tr. D. (a

Suche jemand zum Abschreiben einer Referendararbeit. Parkbad 2 bei Schröter. Nachmittags 2—4 Uhr.

Mann in den vierziger Jahren, ged. Unteroffizier, zuletzt bei der Polizei, sucht Beschäftigung. Werthe Off. bitte unter **B. 4126** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Wir **suchen** zum sofortigen Antritt
zwei tüchtige Schlosser,
welche möglichst schon Schultheimesser gefeilt haben. **Zuckerfabrik Brehna.**

Ein militärfreier **Mann** sucht Stellung als **Kassenbote, Marktshelfer** oder sonst dergleichen. Kaution kann nach Belieben gestellt werden. Off. u. **E. 4178** an die Expedition d. Ztg.

Ein **junger Mann,** welcher längere Zeit im Auslande als Buchhalter und Comtorist thätig war und im Inlande den Posten eines Geschäftsleiters versehen hat, **sucht Stellung,** ev. wieder im Auslande. Derselbe ist fünf Sprachen mächtig und besitzt Ia. Zeugnisse. Gef. Off. unter **C. 4176** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Junger Mann,
ged. Militär, gest. auf gute Zeugnisse, **sucht Stelle als herrsch. Diener.** Werthe Adr. erbeten unter **A. L. 17** postlagernd **Leipzig-Reudnitz.** (ad

Ein zuverl. Familien-Vater bittet ebdl. Herrn um irgend welche Beschäftigung. Zu erfragen bei J. Barck & Co. (z

Für einen Secundaner wird eine Stelle in dem Comptoir eines größeren kaufmännischen Geschäfts gesucht. Offerten unter A. b. 10164 bef. Rud. Mosse, Halle a. S. (s

Lehrstelle-Gesuch.
Ich suche für meinen Sohn, welcher bereits 1 1/2 Jahr in einem Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft gelernt hat, sofort eine passende Lehre. Gefl. Offerten bitte unter **G. 4180** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Suche für meinen Sohn mit guten Schulkenntnissen eine Stelle als **Lehrling** im Comptoir eines Produkten- oder Getreidegeschäfts. Offerten unter **L. 4185** an die Exp. d. Ztg. erb.

Ein jüngerer ordentlicher Laufbursche
gesucht Schmeerstraße 24. (d

Jung. **Mädchen wünscht Beschäftigung** außer dem Hause im Weißnähen und Ausbessern pro Tag 80 Pfg. Off. unter **J. 4183** an die Exped. d. Ztg.

Ein junges **Mädchen,** anfangs 20er, sucht zum Januar 1895 oder später eine Stelle, in welcher sie die feine bürgerl. **Küche erlernen** kann. Familienanschluß erwünscht. Anerbietungen bittet man an Vandagist **L. Fuchs, Ballenstedt a/H.,** Alexanderplatz 14, zu richten. (as

Ein anständ. junges **Mädchen** aus guter Familie, welches im Haushalt nicht unerfahren ist und Schneidern kann, wünscht unter Familienanschluß gleich oder später Stellung bei gr. Kindern oder als **Stütze.** Gef. Off. wolle man gütigst senden an Frau Obersteiger **Stock,** Solwayhall b. Bernburg.

Ein älteres **Mädchen** für alle Arbeit wird gesucht **Niemeyerstr. 23.**

Ein ordentliches fleißiges **Mädchen** für die Wirthschaft, bei hohem Lohn gesucht von **F. W. Hädicke, Gr. Ulrichstraße 20.**

Gesucht älteres ersahr. **Mädchen** für einz. Dame für Küche und Haus 1. Nov. oder später. Näheres **Friedrichstraße 12, II.** (r

Eine junge **Dame** wünscht die **Wirthschaft** bei einem älteren Herrn zu führen **Dreyhauptstr. 1,** 3 Tr. r.

Ein ordentliches, fleißiges **Mädchen,** am liebsten vom Lande, wird p. 15. Nov. gesucht **Hirtenstraße 14,** Laden. (r

Ein Fräulein, 22 Jahre alt, welches perfekt plättet und feine Handarbeit versteht, sucht Stellung bei seiner Herrschaft oder einzelner Dame. Familiäre Behandlung erwünscht. Werthe Off. erbeten unter A. U. 20 hauptpostlagernd Halle. (r

Ein ält. Mädchen im Kochen u. Hausarbeit erfahren, sowie jüng. Dienstmädch. vom Lande suchen sof. u. spät. Stelle d. Frau **Hesselbarth,** Leipzigerstr. 16, I.

Ein ordentl. **Dienstmädchen** von auswärts gesucht **Geiststr. 24,** II. (r

Empfehle ält. u. j. Mädch. m. g. Z., Stützen, Köchinnen, Stuben-, Haus- und Küchenmädchen.
Frau **M. Wanthöben,** Spiegelstr. 1.

Mehr. ält. u. j. Mädch. m. g. Z. suchen Stelle d. Frau **Domke,** Schmeerst. 4.

Ein j. anständiges **Mädchen** wird gesucht. Zu erfr. Exp. d. Ztg. (269

Köchin, Haus- u. Stubenmädch. sof. ges. d. Frau **Röthscher,** Gr. Ulrichstr. 3, II. 3 Ammen suchen daselbst Stellung.

Ein ält. Herr sucht 1 reinliche zuverlässige Frau in gesetzten Jahren **zur Führung seiner Wirthschaft.** Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **Dd. 1147** niederzulegen in der Expedition dieser Zeitung.

Ein anst. Mädchen, welches i. Küche erlernt hat, wünscht Stelle als Stütze oder Köchin durch Frau **Röthscher,** Gr. Ulrichstraße 3, II. (z

Bekanntmachung.
An der **Provinzial-Irren-Anstalt Nietleben** bei Halle a/S. sind
Wärterinnenstellen
bei gutem Lohn **sofort zu besetzen.** Gute Zeugnisse und persönliche Vorstellung erforderlich. (s

Bekanntmachung.
An der **Provinzial-Irren-Anstalt Nietleben** bei Halle a/S. sind
Küchenmädchenstellen
bei einem Anfangslohn von je 120 Mk. nebst Dienstkleid und freier Station zum 29. Oktober cr. zu besetzen. Gute Zeugnisse erforderlich. (s

Offene Stellen für:
Land- u. Stadtwirthschafterrinnen, Kindergärtnerinnen, Kinderfräulein, Stützen, Kochlehrmädchen, Verkäuferinnen j. Branche, Wärterinnen u. Mädchen für Alles bei (r
Frau A. Kühn,
Kl. Ulrichstr. 6.

Unabhängige Dame
mit 30—60,000 ℳ dispositem Vermögen sofort bei 1500 ℳ Gehalt in Vertrauensstellung gesucht. Offerten erbeten unter **„Bankstellung 4223"** an **G. L. Daube & Co., Dresden.** (ad

Heiraths-Gesuch.
Besitzer eines gutgehenden Gasthofs, Wittwer, 49 Jahre alt, wünscht sich möglichst bald wieder zu verheirathen. Damen oder Wittwen mit einigen 1000 Thalern Vermögen wollen Off. vertrauensvoll unter **1919 A.** an die Expedition d. Zeitung senden. (ar

Discretion. **Wichtig.** Discretion.
Eine bildschöne junge Dame, Anfang 20er, aus feiner Familie, vermögend, wünscht die Bekanntschaft eines feingebildeten Kaufmanns oder Beamten, von angenehmen Aeußeren und gutem Charakter, behufs Verheirathung.
Gefl. Offerten mit Photographie unter **1934 Q.** an die Expedition d. Ztg. (a

Denat. Spiritus 93% (r
Liter 28 ₰, bei 5 Liter 26 ₰
Georg Zeising's Drogerien.

Maiblumentreibkeime,
beste dreijährige blühbare Waare, **sucht einen großen Posten zu kaufen** und erbittet umgehend bemusterte Offerte **A. Willnow, Bernburg.** (ar

Schnell
Feueranzünder
von **H. Wiemer,** seit Jahren als im Gebrauch best u. billigst bewährt, (r
100 Stück 35 Pfg.,
zu haben im Hauptdepot von
Ernst Jentzsch, Leipzigerstraße 29.

Giftweizen
zur **Vertilgung von Mäusen** in schnellwirkender Qualität,
Rattentod,
sicher wirkend, empfiehlt in Büchsen à 50 ₰ (r
C. Kaiser, Schmeerstr. 13.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle a/S.,
— Schmeerstrasse 20, I. —
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Original-Preisen.

Ein blödsinniges Kind, Knabe oder Mädchen, wenn auch schon älter, findet bei einer gebildeten Dame, die in der Krankenpflege besonders erfahren, liebevolles Unterkommen. (Alleinbetw. Haus mit Garten). **Off. unter O. 376 an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Leipzig.** (ad

Ein junger Commis
für **Getreide-, Futtermittelgeschäft,** auch **Volontair** oder **Lehrling findet sofort Stellung.** Gute Zeugnisse erforderlich.
Offerten unter **C. O. 6559** bef. **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** (s

Rehrücken u. Keulen, feiste Fasanen à 3 Mk., Rebhühner, (r
Hasen, Roth- u. Damwild.
Reiche's Wildhandlung,
Bahnhofstr. 17. Telephon 630.

Pökelfleisch
von nur jungen Landschweinen, und nur Schnauze, Backen, Ohren, **à Pfd. 40 Pfg.,** (r
bei **Reiche, Bahnhofstr. 17.**

Gänseleberwurst
empfiehlt
Gustav Koegel,
Gr. Steinstr. 22. (r

Von Freitag stattfindender Treibjagd erhalten große Posten
Hasen
und offeriren billigst (s
Krabs & Keller,
Magdeburgerstr. 7 u. Wochenmarkt. Fernsprecher 848.

Vorzügliche (ad
garantirt reine
Gebirgs-Tafelbutter
in 1/2 Pfund- und Pfundstücken versendet das Postcolli von 9 1/2 Pfund zu 10 ℳ franco jeder Station gegen Nachnahme
Heinrich Messmer,
Molkerei in **Tettnang a. Bodensee.**

Ungarische Salami
à Pfd. 1 Mark
empfiehlt [s
W. Nietsch, Hoflieferant, Leipzigerstr. 77. Fernspr. 166.

ff. Wurstschmalz à Pfd. **50 Pfg.**
Grobgehackte
Knackwurst, à Pfund **80 Pfg.,**
Berliner Mettwurst,
mit u. ohne Knoblauch, à Pfd 60 Pfg.,
ff. bayrische Sülze,
à Pfd. 50 Pfg., empfiehlt [s
W. Nietsch, Hoflieferant, Leipzigerstr. 77, Fernspr. 166.

Hirsch- u. Rehwild
in ganzen und zerlegten Stücken, **starke Hasen, Fasanen, fette Gänse, Enten** und **Bratheähnchen** empfiehlt zu billigen Preisen
C. Keller's
Wild- und Geflügel-Geschäft, Anhalterstraße 4 u. 14,
Näheb. Parkbades, u. Wochenmarktstand.

Kartoffeln.
Größere Posten **prima magnum bonum zu kaufen gesucht.**
Gef. Offerten mit Preis erbittet (b
Jacob Gilles, Beuel a/Rh.

Kartoffeln,
allerbeste Waare,
liefern wir auch an Private in einzelnen Centnern frei Haus zu billigsten Händlerpreisen. Bestellungen erbitten
Landwirthschaftl. Beamten-Verein Halle a. S.,
Magdeburgerstr. 4, II. (r

Speisezwiebeln,
gelbe Zittauer, schöne Waare, à Ctr. 2,25 ℳ incl. Sack fr. Station Belleben gegen Cassa oder Nachnahme. Grössere Posten entsprechend billiger. (ar
W. Schlegel, Handelsgärtner, Alsleben a. Saale.

Cacao I, enthält 2 ℳ und 2,40 ℳ p. Pfund. (r
Georg Zeising's Drogerien.

5 1/2 Pfd. Wurst, Schmeer, fettes Fleisch 3 Mk., 5 Pfd. Schweinefleisch zum Braten **3 Mk., Speck, Schinken, Schlack- und Knackwurst** empfiehlt **E. Wehrmann. Wörmlitzerstraße 105.** (r

Weiße Schmierseife,
mit **Salmiak** und **Terpentin,** best bewährt zum Einweichen der Wäsche, à Pfund 25 ₰, bei 10 Pfd. 20 ₰, empfiehlt (r
Ernst Jentzsch, Leipzigerstraße 29.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18941026032/fragment/page=0002